KM1

Modelle vom Modellbahner!

Baureihe 98.3

Bedienungsanleitung | Spur 0 (1:45)

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb der Baureihe 98.3 von KM1. Dieses Modell wurde mit Sorgfalt und in feinster handwerklicher Ausführung gefertigt. Wir sind dabei Ihren Wünschen nach einer möglichst vorbildgetreuen Anmutungsqualität nachgekommen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Modell!

Das Vorbild: Die für den Ein-Mann-Betrieb vorgesehene Dampflokomotive der Gattung PtL 2/2 waren leicht, kompakt und vielseitig einsetzbar. Die häufig in Lokalbahnen vorgefundenen Lokomotiven waren mit einer halbselbsttätigen Schüttfeuerung ausgestattet. Das Führerhaus umschloss bis auf die Rauchkammer den gesamten Kessel. Diese Eigenart verschaffte ihnen den Namen Glaskasten. Handumläufe sorgten dafür, dass zu beiden Seiten ein gefahrloser Übergang zum Hauptzug möglich war. Die PtL 2/2 wurde ursprünglich sowohl bei der K.Bay. Sts.B. als auch in Preußen bei der K.P.E.V. stationiert. Ihr einmaliges, markantes Erscheinungsbild machte diese Maschine zum Kultobjekt vieler Eisenbahnfans.

Lieferumfang

- Lok
- Zurüstbeutel
- Dampfdestillat
- Dosierpipette
- 1 Paar Baumwollhandschuhe
- Bedienungsanleitung

Inhalt

Lieferumfang ..... Seite 2
Auspacken ..... Seite 3
Schnellstart..... Seite 3
Abschmieren ..... Seite 4
Dynamic Smoke..... Seite 4
Kupplungen ..... Seite 5
Funktion und Betrieb ..... Seite 6
Der Decoder..... Seite 6
Rauchentwickler ..... Seite 7
Nachfüllen von Destillat..... Seite 7
Wartung ..... Seite 8
Reinigung ..... Seite 8
Gleisradien ..... Seite 8
Sonderausstattung..... Seite 9
Zurüstteile..... Seite 9
Gewährleistung ..... Seite 10
Ausstattung..... Seite 10

Auspacken

- Öffnen Sie den Karton.
- Öffnen Sie die Klettverschlüsse und ziehen Sie vorsichtig die Styroporschale ab.
- Heben Sie die Lok samt Stellbrett aus dem Karton.
- Jetzt können Sie das Modell vom Transportbrett nehmen und auf die Anlage setzen.

TIPP: Verwenden Sie unsere Lokliege Art.-Nr.: 400500. Damit wird nicht nur das Auspacken einfacher, sondern auch die Wartung und Reinigung aller Modelle!

HINWEISE:
Vor dem Auf- und Abgleisen des Modells die Anlage und Digitalzentrale immer stromlos schalten, da sonst die Elektronik des Modells beschädigt werden kann.

Das Modell muss vor der ersten Inbetriebnahme abgeschmiert werden um Beschädigungen zu vermeiden und einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten (S. 4).

Wir empfehlen die Lok danach ohne Last für 1-2 Stunden vor- und rückwärts einfahren zu lassen. So können sich die Schmiermittel sauber verteilen, sowie Motor, Getriebe und Mechanik sich einarbeiten.

Schnellstart

Bei **DCC-Zentralen** sind alle Funktionen der Lokomotive ab Werk auf **Adresse 98** abzurufen.
In diesem Modell ist ein ESU LokSound 5 Decoder verbaut:

DCC Adresse 98 = Fahren
F0 Licht vorne/hinten
F1 Fahrgeräusch ein/aus
F2 Pfeife
F3 Glocke
F4 KM1 Rauchentwickler
F5 Zylinder entwässern
F6 Führerstandsbeleuchtung
F7 Kurzpfiff
F8 Schaffnerpfiff
F9 Leerlaufbetrieb
F10 Rangiermodus
F11 Schlusslicht
F12 Kohleschaufeln
F13 Luftpumpe (schnell)
F14 Abschlammen
F15 Sicherheitsventil
F16 Magnetkupplung vorne (Option)
F17 Magnetkupplung hinten (Option)
F18 Bremse (Bremsventil)
F19 Lautstärkeregelung
F20 Sanden
F21 Kurvenquietschen
F22 Bremse anlegen/lösen
F23 Turbogenerator aus
F24 Bremsgeräusch deaktivieren
F25 Injektor
F26 Alternative Last leicht
F27 Schwere Last
F28 Soundfader
F29 Wasser füllen
F30 Stopfbuchse bei niedriger Geschwindigkeit ein / aus
F31 Luftpumpe (langsam)

Das Team von KM1 wünscht Ihnen viel Freude und allzeit eine gute Fahrt!

Abschmieren

Um beim Transport etwaige Verunreinigungen durch Öl- oder Fettspuren am Modell zu vermeiden, haben wir uns entschlossen auf eine vollständige Abschmierung des Modells ab Werk zu verzichten.

Wir machen Sie deshalb ausdrücklich darauf aufmerksam, dass vor Inbetriebnahme alle beweglichen Teile kontrolliert und ggf. abgeschmiert werden müssen. Dies betrifft vor allem die Lager der Treib- und Kuppelstangen, sowie alle beweglichen Teile der Steuerung. Die Stromabnahme über die Kugellager der Achsen muss nicht geschmiert werden.

Bitte verwenden Sie ausschließlich handelsübliche säurefreie Modellbau-Schmiermittel. Motor, Getriebe und die Kugellager der Achsen sind wartungsfrei.

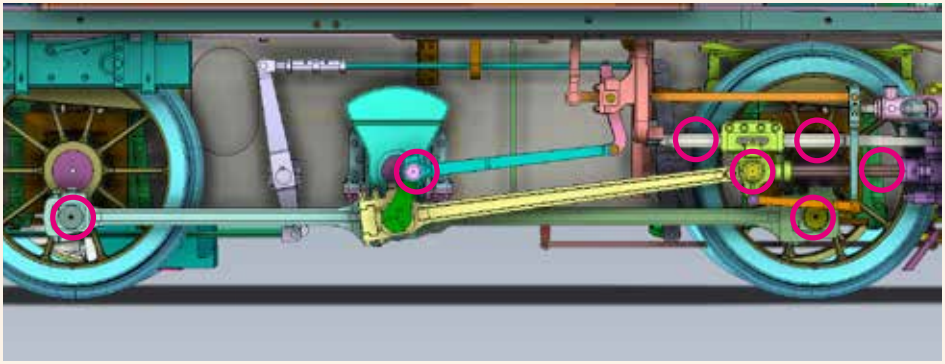
Es genügt meist schon ein Tropfen Öl, um eine ausreichende Schmierung zu erzielen. Zuviel Schmiermittel führt zu einer Verunreinigung des Modells und der Schienen! Als Schmiermittel nur säure- und harzfreie Öle verwenden!

Dynamic Smoke

Bereits ab Werk ist die BR 98.3 mit der aktuellsten Version unseres einzigartigen Dynamic-Smoke ausgestattet. Sobald Sie zum Sound (F1) die Funktionstaste F4 einschalten, wird der Rauchentwickler in Betriebsbereitschaft versetzt.

Bitte nutzen Sie ausschließlich KM1 Dampfdestillat, um Beschädigungen an der Elektronik des Modells zu vermeiden.

Die maximale Füllmenge des Rauchentwicklers ist 4 ml. Füllen Sie zu viel Destillat in das Reservoir, kann dieses überlaufen und zu enormen Beschädigungen an der Elektronik führen. Die Pipette beim Befüllen immer ganz in das jeweilige Füllrohr stecken.
Das Gehäuse des Rauchentwicklers erreicht eine Betriebstemperatur von bis zu 70° Celsius. Bitte beim Nachfüllen vorsichtig sein!



Bitte an beiden Seiten des Fahrwerks die bewegten Stellen schmieren.

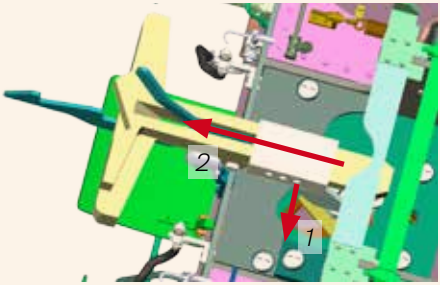
Kupplungen

Das Modell ist serienmäßig mit Kupplungen nach NEM 365 ausgestattet. Sie können alternativ das Modell mit originalen Schraubkupplungen versehen. Alle Teile zur Umrüstung liegen dem Modell bei. Wir empfehlen den Einsatz von Schraubkupplungen nur bei ausreichend großen Radien. Unsere Empfehlung dafür ist ein Mindestradius von 1649 mm. Wenn Sie kleinere Radien befahren, sind die Normkupplungen empfehlenswert, um ein Überpuffern und damit im schlimmsten Fall eine Entgleisung oder Beschädigung des Modells zu vermeiden. Sie können je nach Beschaffenheit der Anlage zusätzlich den Kupplungskopf in der Länge feinjustieren. Dafür sind 3 Stellungen vorgesehen, die einfach an den Bohrungen des Kupplungsschafts erkennbar sind:

Einbau der Schraubkupplungen

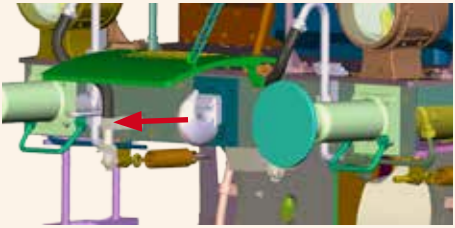
Beispiel: Umbau der hinteren Kupplung.

1. Ziehen Sie den Bolzen *(1)* zur Längenverstellung des Kupplungskopfs, um diesen zu entfernen *(2)*.



2. Nun können Sie den Kupplungsträger an der Kinematik abschrauben. Die Kulisse kann montiert bleiben.

3. Demontieren Sie die Attrappe des Kupplungshakens nach vorne aus der Pufferbohle.



5. Jetzt kann die Schraubkupplung von vorne durch die Pufferbohle eingesetzt werden. Schieben Sie hinter der Pufferbohle die Spiralfeder auf den Schaft und sichern Sie diese mit dem Sprengring.

Funktion und Betrieb

Das Modell verfügt über einen leistungsstarken Rauchentwickler, der im Digitalbetrieb eine besonders realistische Wirkung des Modells erzeugt. Er wird über den Schlot befüllt. Führen Sie die Pipette bis zum Anschlag in den Schornstein ein. Drücken Sie dann vorsichtig das in der Pipette befindliche Destillat in das Reservoir des Rauchentwicklers. Sie können maximal 4 ml Destillat befüllen. Eine Pipette (1 ml) ist im Lieferumfang enthalten. Die Füllung reicht je nach Fahrzustand und eingestellter Intensität ca 8 – 15 Minuten. Schalten Sie den Rauchentwickler mit F4 unter der Adresse 98 ein. Voraussetzung für eine korrekte Funktionsweise ist, dass das Geräusch (F1) auch eingeschaltet ist.
Nach einer kurzen Aufwärmzeit befindet er sich nun – solange die Lok steht – im Bläser-Modus und imitiert den bei einer Dampflok im Stand eingeschalteten Bläser. Wenn Sie nun losfahren, wird ab dem ersten Dampfstoß synchron zur Radumdrehung ein stärkerer Ausstoß erfolgen.
Beim Beschleunigen wird die Heizleistung verstärkt und mehr Rauch entwickelt. Rollen („segeln“) Sie mit der Lok oder stoppen Sie das Modell, kehrt der Rauchentwickler wieder von selbst in den Bläser-Modus zurück. Erst mit Ausschalten der Funktion F4 wird der Rauchentwickler deaktiviert. Der Dynamic Smoke braucht zur korrekten Funktion zwingend das Fahrgeräusch auf F1. Ist dies nicht zugeschaltet, kann der Rauchentwickler nicht arbeiten.
Bitte beachten Sie, dass Sie genügend Stromstärke und Spannung am Gleis anliegen haben. Die Spannung sollte 18 Volt nicht unterschreiten, die BR 98 kann bis zu 1,5 Ampere aufnehmen. Eine optimale Funktion erhalten Sie in einem Spannungsbereich zwischen 18 Volt und 21 Volt, im DCC Betrieb mit mindestens 4 Ampere. Es lässt sich nicht vermeiden, dass bereits verdampftes Destillat im Kessel kondensiert. In diesem Fall können Sie mit einem trockenen Tuch das Destillat abwischen (siehe auch „Reinigung“ Seite 8).

Zum optimalen Digitalbetrieb empfehlen wir z.B. unsere **System Control 4**
Art.-Nr.: 430010

Der Decoder

In diesem Modell ist ein ESU Loksound 5 Decoder verbaut. Sie haben die Möglichkeit, durch Programmierung der CV‘s das Fahrverhalten, den Rauch und den Sound an Ihre individuellen Wünsche anzupassen. Für genaue Informationen empfehlen wir die Beschreibung des Decoders auf der Seite des Decoderherstellers zu nutzen. Bei speziellen Fragen kontaktieren Sie bitte:

ESU electronic solutions ulm GmbH & Co. KG
Edisonallee 29, 89231 Neu-Ulm
support@esu.eu

Vorsicht beim Programmieren!

Schreiben Sie CV’s nur dann, wenn Sie sich absolut sicher über die Auswirkungen sind. Für Fehlfunktionen umprogrammierter Decoder übernehmen wir keine Haftung oder Gewährleistung. Wir empfehlen zudem stets die neueste Firmware bei Ihrer Zentrale zu nutzen.

Rauchentwickler

Bei sachgerechter Behandlung ist der Rauchentwickler wartungsfrei. Das Überfüllen des Reservoirs kann zur kompletten Zerstörung der Elektronik führen. Bitte füllen Sie maximal 4 ml unseres Dampfdestillats ein. An der mitgelieferten Pipette finden Sie eine Skala, die am oberen Ende 1 ml markiert. Bei starker Beanspruchung kann es vorkommen, dass Heizelement und Dochtmaterial verbraucht werden. Gleiches gilt für feucht oder heiß laufende Lüftermotoren. Dies sind Verschleißteile und können in unserer Werkstatt gewechselt werden.

Bitte immer nach dem Befüllen kurz in den Schornstein pusten, damit letzte Tropfen des Destillats noch aus dem Rauchrohr in den Tank des Rauchentwicklers abfließen.

Das Rauchvolumen wurde möglichst realitätsnah und dem Modell angemessen eingestellt, somit ist auch ein Betrieb in geschlossenen Räumen möglich, ohne dass die Dampfwolke überzogen wirkt. In jedem Fall empfehlen wir den Einsatz in Räumen jedoch nur dann, wenn Sie die Möglichkeit haben, diese gut zu belüften.

Ein direktes Einatmen der Dämpfe ist unbedingt zu vermeiden. Menschen mit Atemwegserkrankungen sollten prinzipiell vom Einsatz der Rauchentwickler Abstand nehmen.

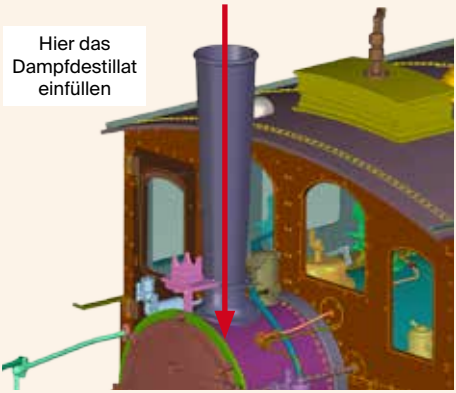
Für eventuelle gesundheitliche Auswirkungen übernehmen wir keinerlei Haftung.

Nachfüllen von Destillat

Den Dynamic Smoke füllen Sie über den Schornstein des Modells. Führen Sie die Pipette (oder auch Spritze mit Kunststoffkanüle) bitte bis zum Anschlag ein und drücken dann das Destillat langsam in das Reservoir.
Bitte die mitgelieferte Füllpipette immer ganz in das jeweilige Füllrohr stecken, sonst kann das Destillat außerhalb des Tanks fließen. Es ist nicht zu vermeiden, dass sich durch Kondensatrückfluss und Kondensation des Dampfdestillats, am Kessel feuchte Stellen bilden. Dies ist keine Fehlfunktion, sondern technisch bedingt.
Die Rauchentwickler sind grundsätzlich wartungsfrei, ein Trockenlauf führt jedoch zu höherem Verschleiß von Heizelement und Dochtmaterial.

Zudem können die Lüftermotoren durch Überhitzung (z.B. Trockenlauf der Rauchentwickler) beschädigt werden. Diese verschleißbedingten Funktionsstörungen unterliegen nicht der Gewährleistung.

Bitte verwenden Sie ausschließlich KM1 Dampfdestillat, dieses trocknet vollständig und ohne ölige Rückstände wieder vom Modell ab.



Wartung

Der Motor und das Getriebe sind wartungsfrei, ebenso die Kugellager der Achsen. Alle anderen mechanischen und beweglichen Teile müssen entsprechend gewartet und geschmiert werden. Bitte verwenden Sie speziell dafür vorgesehene säure- und harzfreie Fette und Öle. Ihr Modell wird es Ihnen mit einem sauberen Fahrverhalten danken. Reinigen Sie bitte regelmäßig auch die Radreifen.

Reinigung

Staub entfernen Sie am besten mit einem weichen Pinsel, wie er auch zur Reinigung von Foto-Linsen verwendet wird. Es sollte kein Pinsel mit harten Borsten verwendet werden, um Kratzer im Lack zu vermeiden. Für die sonstige Reinigung des Modells (z. B. bei Fingerabdrücken) sind Isopropylalkohol (ca. 30%-ig), Spiritus-Gemisch oder streifenfreier Fensterreiniger zu empfehlen. Alle Mittel müssen säure- und lösungsmittelfrei sein, um den Lack nicht zu beschädigen. Mit einem Mikrofasertuch gelingt die Reinigung am besten. Vermeiden Sie in jedem Fall fließende Nässe, es genügt vollkommen, wenn ihr Tuch etwas feucht ist. Versuchen Sie ihr Putzmittel erst an unauffälligen Stellen um sicher zu gehen, dass nichts beschädigt wird. Leiterplattenreiniger, Verdünner oder Terpentin sind völlig ungeeignet. Sie können Ihre Lok auch gerne zur Wartung in unsere Werkstatt bringen.

Von Zeit zu Zeit ist es auch nötig, die Radreifen zu reinigen. Dies garantiert Ihnen eine gute Stromversorgung und damit den reibungslosen Betrieb Ihres Modells.

Gleisradien

Die BR 98.3 können Sie ab Radien von 914 mm einsetzen. Grundsätzlich sind für alle Spur 0-Produkte größere Radien empfehlenswert, um den Verschleiß zu minimieren und die Betriebssicherheit zu erhöhen. Wenn Sie die Lok auf Gleisen ohne polarisierte Herzstücke betreiben, kann es in diesen Bereichen zu Stromabnahmeproblemen kommen, da diese je nach Ausführung und System aus Kunststoff sein können. Zwar wurden bei dem Modell alle Räder zur Stromabnahme herangezogen, jedoch kann es durch Verschmutzung der Radreifen oder schlechter Lage der Gleise zu Lücken bei der Versorgungsspannung kommen. Bitte reinigen Sie deshalb die Radreifen und Stromabnehmer in regelmäßigen Abständen und stellen Sie sicher, dass Ihre Gleisanlage ordnungsgemäß aufgebaut und gereinigt ist. Bei frei verlegten Gleisen übernehmen wir keine Gewährleistung für einen reibungslosen Betrieb.

Um Versorgungslücken bestmöglich zu kompensieren, wurden im Modell Stützkondensatoren zur Pufferung der Stromversorgung verbaut. Dies hat auch zur Folge, dass je nach verwendeter Steuerung das Modell bei Notstop noch etwas nachlaufen kann, da zuerst die Kondensatoren ihre Kapazität abbauen müssen. Dies ist kein Fehlverhalten, sondern technisch so bedingt.

Sonderausstattung

Das Modell entstammt unserer Premium Edition und wurde sorgfältig in feinster Messing-Handarbeit gefertigt. Die BR 98.3 hat besondere Ausstattungsmerkmale, die sie von anderen Produkten dieser Klasse unterscheiden. Die Vorreiber funktionsfähig. Die Führerhaustüren sind beweglich ausgeführt. Der Kohlekastendeckel wurde wie beim Original beweglich im Modell umgesetzt. Der Führerstand ist vollständig eingerichtet, farblich abgesetzte Teile unterstreichen die edle Optik. Das Modell hat wie im Vorbild elliptische Speichen. Desweiteren sind alle epochenspezifischen Details vorbildgerecht wiedergegeben. Feinste Druckluft und Schmierleitungen runden das Bild ab.

Zurüstteile

Das Modell wird fahrfertig geliefert. Im beiliegenden Zurüstbeutel sind je nach Version neben den Schraubkuppplungen auch Bremsschläuche, Heizkupplungen, Halter, Lufttanks und Prallbleche zur Selbstmontage enthalten. Bei allen Modellen sind die Adapterstücke zur Montage der optionalen Magnetkupplungen und die originalen Schraubkupplungen (siehe S.6) enthalten:

Gewährleistung

Sie erhalten auf das Modell 2 Jahre Gewährleistung. Diese richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften. Verschleißteile sind nicht im Umfang der Gewährleistung enthalten. Die Gewährleistung erlischt umgehend bei unsachgemäßem Gebrauch, Umbauten oder Öffnen der Lokomotive und ist nicht an Dritte übertragbar. Wir haben mit Sorgfalt darauf geachtet, dass Ihr Modell ohne Mängel ausgeliefert wird. Zur Dokumentation beinhaltet diese Betriebsanleitung ein Prüfprotokoll mit Seriennummer. Bewahren Sie dieses Prüfprotokoll gut auf, nur ausgefüllt, mit passender Seriennummer und Kaufbeleg hat die Gewährleistung Gültigkeit. Sollte an Ihrem Modell ein Fehler auftreten, bitten wir Sie um folgendes Vorgehen:

Direktkunden
Sie haben Ihr Modell direkt bei uns gekauft? Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Sie können uns per Telefon, Fax oder E-Mail erreichen. Wir besprechen dann die weitere Vorgehensweise mit Ihnen.

Kauf über Fachhändler
Wenn Sie Ihr Modell über den Handel bezogen haben, ist der erste Ansprechpartner Ihr Händler. In den meisten Fällen kann Ihnen sicher vor Ort geholfen werden. Ihr Händler kümmert sich dann im Gewährleistungsfall um die Abwicklung.

Hinweis: Sollten Sie das Modell zum Service senden, ist es unbedingt erforderlich, den Serviceschein ausgefüllt beizulegen. Bitte beachten Sie unbedingt unsere Verpackungsrichtlinien. Beides finden Sie als Download auf unserer Homepage. Bei Versand mit unzureichender Verpackung erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Ausstattung

- Modell aus Messing und Edelstahl
- Premium Edition
- Hochleistungs-Glockenankermotor
- ESU LokSound 5
- KM1 High Quality Sound
- Breitbandlautsprecher
- Dynamic Smoke
- Führerstandsbeleuchtung
- Fahrtrichtungsabhängiges Spitzenlicht
- Warmlicht LEDs
- Bewegliche Führerstandstüren
- Rauchkammertüre mit funkionsfähigen Vorreibern
- Zu öffnende Kohlekastenabdeckung (wenn vorhanden)
- flexible Bremsschläuche
- Radreifen aus Edelstahl
- Funktionskupplung nach NEM 365, austauschbar gegen originalgetreue Schraubkupplung
- epochengerechte Detaillierung und Beschriftung
- Mindestradius 914 mm
- LüP ca. 15,6 cm
- Gewicht ca. 1,2 kg

KM1 Modelle sind sorgfältig und in feinster Handwerkskunst gefertigt. Jedes Modell ist somit ein Unikat und kann, da von Hand gefertigt, auch Abweichungen innerhalb von uns sorgfältig überwachter Toleranzgrenzen haben.

4533

98 307
DB
98 307

KM1

Modelle vom Modellbahner!

Kontakt

KM1 Modellbau e. K.
Riedhauser Straße 60
89415 Lauingen

Tel.: 09072 – 922 67 0
Mail: info@km-1.de
Web: www.km-1.de

CE

Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Nicht für Kinder unter 15 Jahren geeignet.

© Copyright KM1 Modellbau 2026